

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Bochum, Stadt
März 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
28.03.2025, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Bochum, Stadt
Berichtsmonat:	März 2025
Erstellungsdatum:	21.03.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Bochum, Stadt

März 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bochum, Stadt

März 2025

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	28.605	28.531	28.820	74	0,3	-395	-1,4	-2,1	-0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	18.146	18.156	18.554	-10	-0,1	745	4,3	4,3	5,4
57,5% Männer	10.435	10.393	10.574	42	0,4	651	6,7	6,6	7,4
42,5% Frauen	7.711	7.763	7.980	-52	-0,7	94	1,2	1,3	2,8
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.318	1.359	1.388	-41	-3,0	94	7,7	6,6	13,6
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	279	288	300	-9	-3,1	31	12,5	9,1	17,6
35,6% 50 Jahre und älter	6.457	6.446	6.595	11	0,2	291	4,7	4,9	5,5
25,8% dar. 55 Jahre und älter	4.682	4.648	4.730	34	0,7	320	7,3	6,7	7,5
40,4% Langzeitarbeitslose	7.340	7.324	7.428	16	0,2	202	2,8	2,4	3,5
9,5% Schwerbehinderte Menschen	1.724	1.757	1.765	-33	-1,9	12	0,7	0,3	-1,3
36,1% Ausländer	6.554	6.567	6.748	-13	-0,2	182	2,9	3,5	4,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.191	3.182	3.257	9	0,3	68	2,2	-3,5	-6,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	929	966	1.178	-37	-3,8	36	4,0	-1,1	0,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	698	690	578	8	1,2	-100	-12,5	-18,6	-23,8
seit Jahresbeginn	9.630	6.439	3.257	x	x	-279	-2,8	-5,1	-6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.197	3.574	2.577	-377	-10,5	42	1,3	2,4	-4,1
dar. in Erwerbstätigkeit	832	851	656	-19	-2,2	38	4,8	9,7	-1,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	586	745	477	-159	-21,3	-185	-24,0	-11,9	-18,0
seit Jahresbeginn	9.348	6.151	2.577	x	x	14	0,1	-0,5	-4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,1	9,1	9,4	x	x	x	8,8	8,8	8,9
dar. Männer	9,8	9,8	9,9	x	x	x	9,3	9,2	9,3
Frauen	8,4	8,4	8,7	x	x	x	8,3	8,4	8,5
15 bis unter 25 Jahre	6,3	6,5	6,6	x	x	x	6,0	6,2	5,9
15 bis unter 20 Jahre	6,5	6,7	7,0	x	x	x	6,1	6,5	6,3
50 bis unter 65 Jahre	9,7	9,7	10,0	x	x	x	9,3	9,3	9,4
55 bis unter 65 Jahre	10,5	10,5	10,7	x	x	x	10,1	10,1	10,2
Ausländer	21,9	22,0	22,6	x	x	x	22,8	22,7	23,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,8	9,8	10,1	x	x	x	9,5	9,5	9,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.994	19.031	19.342	-37	-0,2	326	1,7	1,6	2,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.451	22.664	22.794	-213	-0,9	-82	-0,4	-0,0	0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	22.508	22.725	22.855	-217	-1,0	-89	-0,4	-0,1	0,9
Unterbeschäftigungsquote	11,1	11,2	11,3	x	x	x	11,3	11,3	11,3
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.276	4.335	4.332	-59	-1,4	474	12,5	12,4	17,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	28.661	28.835	28.942	-174	-0,6	-879	-3,0	-2,0	-1,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.837	9.938	10.067	-101	-1,0	-874	-8,2	-7,6	-6,8
Bedarfsgemeinschaften	20.615	20.706	20.746	-90	-0,4	-398	-1,9	-1,2	-0,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	669	590	364	79	13,4	51	8,3	-12,6	-18,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.623	954	364	x	x	-117	-6,7	-15,0	-18,6
Bestand	3.466	3.442	3.410	24	0,7	103	3,1	2,8	5,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bochum, Stadt

März 2025

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.594	7.391	7.584	203	2,7	440	6,2	3,3	8,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.871	4.913	5.003	-42	-0,9	582	13,6	14,2	16,8
61,9% Männer	3.014	3.023	3.082	-9	-0,3	367	13,9	14,8	19,2
38,1% Frauen	1.857	1.890	1.921	-33	-1,7	215	13,1	13,3	13,1
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	383	406	434	-23	-5,7	-	-	0,5	17,3
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	42	42	-11	-26,2	-9	-22,5	2,4	10,5
37,9% 50 Jahre und älter	1.844	1.870	1.885	-26	-1,4	191	11,6	11,6	11,0
30,0% dar. 55 Jahre und älter	1.463	1.474	1.482	-11	-0,7	141	10,7	10,4	10,3
10,8% Langzeitarbeitslose	527	510	565	17	3,3	-6	-1,1	-7,9	2,0
10,1% Schwerbehinderte Menschen	493	496	493	-3	-0,6	30	6,5	3,1	-1,4
22,1% Ausländer	1.078	1.102	1.084	-24	-2,2	134	14,2	16,7	18,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.040	1.209	1.304	-169	-14,0	-22	-2,1	4,5	-3,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	614	702	873	-88	-12,5	-4	-0,6	8,2	-3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	194	250	203	-56	-22,4	-17	-8,1	-4,6	-1,5
seit Jahresbeginn	3.553	2.513	1.304	x	x	-13	-0,4	0,4	-3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.024	1.181	809	-157	-13,3	22	2,2	9,4	-9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	489	509	374	-20	-3,9	39	8,7	6,5	-3,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	194	213	142	-19	-8,9	-3	-1,5	-4,5	-26,4
seit Jahresbeginn	3.014	1.990	809	x	x	40	1,3	0,9	-9,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,2
dar. Männer	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Frauen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	2,1	x	x	x	1,9	2,0	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,0	1,0	x	x	x	1,0	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Ausländer	3,6	3,7	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.980	5.021	5.096	-41	-0,8	557	12,6	13,1	15,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.622	5.641	5.660	-19	-0,3	570	11,3	11,7	13,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.677	5.699	5.719	-22	-0,4	565	11,1	11,5	13,1
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.276	4.335	4.332	-59	-1,4	474	12,5	12,4	17,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bochum, Stadt

März 2025

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	21.011	21.140	21.236	-129	-0,6	-835	-3,8	-3,9	-3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.275	13.243	13.551	32	0,2	163	1,2	1,0	1,7
55,9% Männer	7.421	7.370	7.492	51	0,7	284	4,0	3,6	3,2
44,1% Frauen	5.854	5.873	6.059	-19	-0,3	-121	-2,0	-2,0	-0,1
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	935	953	954	-18	-1,9	94	11,2	9,4	12,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	248	246	258	2	0,8	40	19,2	10,3	18,9
34,7% 50 Jahre und älter	4.613	4.576	4.710	37	0,8	100	2,2	2,4	3,4
24,2% dar. 55 Jahre und älter	3.219	3.174	3.248	45	1,4	179	5,9	5,0	6,4
51,3% Langzeitarbeitslose	6.813	6.814	6.863	-1	-0,0	208	3,1	3,3	3,6
9,3% Schwerbehinderte Menschen	1.231	1.261	1.272	-30	-2,4	-18	-1,4	-0,8	-1,2
41,3% Ausländer	5.476	5.465	5.664	11	0,2	48	0,9	1,2	2,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.151	1.973	1.953	178	9,0	90	4,4	-7,9	-8,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	315	264	305	51	19,3	40	14,5	-19,5	11,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	504	440	375	64	14,5	-83	-14,1	-24,9	-32,2
seit Jahresbeginn	6.077	3.926	1.953	x	x	-266	-4,2	-8,3	-8,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.173	2.393	1.768	-220	-9,2	20	0,9	-0,7	-1,6
dar. in Erwerbstätigkeit	343	342	282	1	0,3	-1	-0,3	14,8	1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	392	532	335	-140	-26,3	-182	-31,7	-14,6	-13,9
seit Jahresbeginn	6.334	4.161	1.768	x	x	-26	-0,4	-1,1	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,7	6,8	x	x	x	6,7	6,7	6,8
dar. Männer	7,0	6,9	7,0	x	x	x	6,8	6,7	6,9
Frauen	6,4	6,4	6,6	x	x	x	6,5	6,6	6,6
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,6	4,6	x	x	x	4,1	4,2	4,1
15 bis unter 20 Jahre	5,8	5,7	6,0	x	x	x	5,1	5,5	5,4
50 bis unter 65 Jahre	6,9	6,9	7,1	x	x	x	6,8	6,8	6,9
55 bis unter 65 Jahre	7,2	7,1	7,3	x	x	x	7,0	7,0	7,1
Ausländer	18,3	18,3	18,9	x	x	x	19,4	19,3	19,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,2	7,2	7,3	x	x	x	7,2	7,2	7,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.015	14.010	14.246	5	0,0	-230	-1,6	-1,9	-1,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.828	17.024	17.134	-196	-1,2	-653	-3,7	-3,4	-2,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.831	17.026	17.136	-195	-1,1	-654	-3,7	-3,4	-2,6
Unterbeschäftigungsquote	8,3	8,4	8,5	x	x	x	8,7	8,8	8,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	28.661	28.835	28.942	-174	-0,6	-879	-3,0	-2,0	-1,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.837	9.938	10.067	-101	-1,0	-874	-8,2	-7,6	-6,8
Bedarfsgemeinschaften	20.615	20.706	20.746	-90	-0,4	-398	-1,9	-1,2	-0,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2025 bis März 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

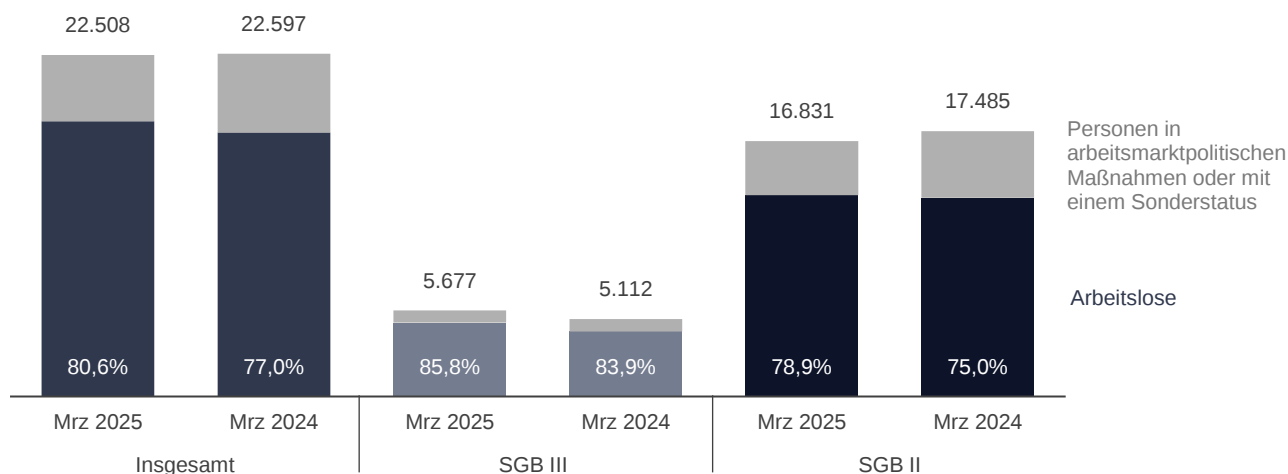
Komponenten der Unterbeschäftigung

Bochum, Stadt

März 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	18.146	18.156	-10	-0,1	745	4,3	4,3	5,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	848	875	-27	-3,1	-419	-33,1	-33,3	-37,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	579	592	-13	-2,2	-206	-26,2	-26,6	-31,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	269	283	-14	-4,9	-213	-44,2	-44,0	-46,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.994	19.031	-37	-0,2	326	1,7	1,6	2,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.456	3.633	-177	-4,9	-409	-10,6	-7,9	-7,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	782	790	-8	-1,0	-176	-18,4	-17,0	-14,1
Arbeitsgelegenheiten	356	362	-6	-1,7	-13	-3,5	2,5	-11,5
Fremdförderung	1.484	1.544	-60	-3,9	-32	-2,1	2,6	3,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	269	272	-3	-1,1	-131	-32,8	-35,4	-37,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	565	665	-100	-15,0	-56	-9,0	-6,9	3,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.451	22.664	-213	-0,9	-82	-0,4	-0,0	0,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	57	61	-4	-6,6	-7	-10,9	-11,6	-3,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	55	58	-3	-5,2	-5	-8,3	-9,4	-1,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	22.508	22.725	-217	-1,0	-89	-0,4	-0,1	0,9
Unterbeschäftigungsquote	11,1	11,2	x	x	x	11,3	11,3	11,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,6	79,9	x	x	x	77,0	76,6	77,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Bochum, Stadt

März 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.871	4.913	-42	-0,9	582	13,6	14,2	16,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	109	108	1	0,9	-25	-18,7	-22,9	-30,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	109	108	1	0,9	-25	-18,7	-22,9	-30,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.980	5.021	-41	-0,8	557	12,6	13,1	15,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	643	620	23	3,7	14	2,2	2,1	-2,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	499	458	41	9,0	63	14,4	6,3	2,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	47	55	-8	-14,5	-34	-42,0	-24,7	-12,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	97	107	-10	-9,3	-15	-13,4	3,9	-17,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.622	5.641	-19	-0,3	570	11,3	11,7	13,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	55	58	-3	-5,2	-5	-8,3	-9,4	-1,7
Gründungszuschuss	55	58	-3	-5,2	-5	-8,3	-9,4	-1,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.677	5.699	-22	-0,4	565	11,1	11,5	13,1
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,8	86,2	x	x	x	83,9	84,1	84,7
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	13.275	13.243	32	0,2	163	1,2	1,0	1,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	740	767	-27	-3,5	-393	-34,7	-34,6	-38,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	471	484	-13	-2,7	-180	-27,6	-27,4	-31,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	269	283	-14	-4,9	-213	-44,2	-44,0	-46,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.015	14.010	5	0,0	-230	-1,6	-1,9	-1,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.813	3.013	-200	-6,6	-423	-13,1	-9,8	-8,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	283	333	-50	-15,0	-239	-45,8	-36,1	-27,3
Arbeitsgelegenheiten	356	362	-6	-1,7	-13	-3,5	2,5	-11,5
Fremdförderung	1.437	1.489	-52	-3,5	2	0,1	4,0	4,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	269	272	-3	-1,1	-131	-32,8	-35,4	-37,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	468	558	-90	-16,1	-41	-8,1	-8,7	8,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.828	17.024	-196	-1,2	-653	-3,7	-3,4	-2,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.831	17.026	-195	-1,1	-654	-3,7	-3,4	-2,6
Unterbeschäftigungsquote	8,3	8,4	x	x	x	8,7	8,8	8,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,9	77,8	x	x	x	75,0	74,4	75,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

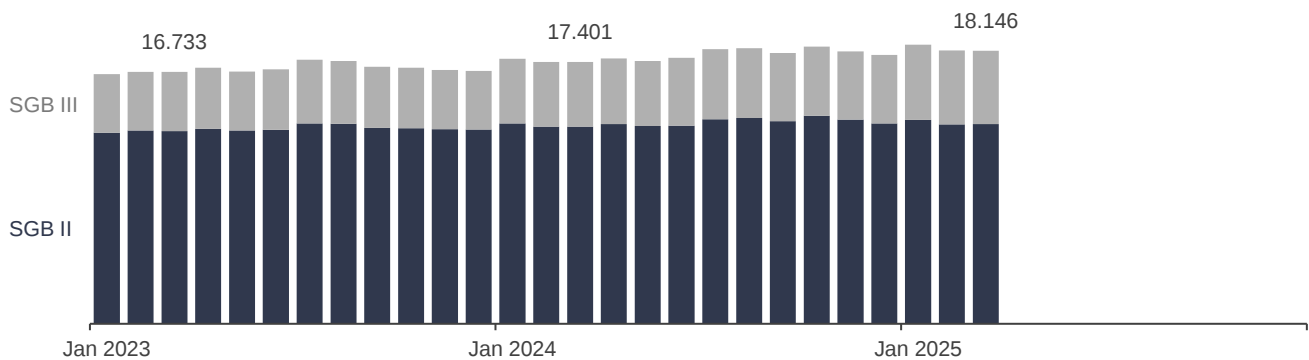
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Bochum, Stadt

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März geringfügig verringert, und zwar um 10 auf 18.146. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 745 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 9,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 8,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.871, das sind 42 weniger als im Vormonat und 582 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 13.275 Arbeitslose, das ist ein Plus von 32 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2024 waren es 163 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	18.146	-10	-0,1	745	4,3	9,1	9,1	8,8
Männer	10.435	42	0,4	651	6,7	9,8	9,8	9,3
Frauen	7.711	-52	-0,7	94	1,2	8,4	8,4	8,3
15 bis unter 25 Jahre	1.318	-41	-3,0	94	7,7	6,3	6,5	6,0
15 bis unter 20 Jahre	279	-9	-3,1	31	12,5	6,5	6,7	6,1
50 Jahre und älter	6.457	11	0,2	291	4,7	9,7	9,7	9,3
55 Jahre und älter	4.682	34	0,7	320	7,3	10,5	10,5	10,1
Deutsche	11.592	3	0,0	563	5,1	6,9	6,9	6,5
Ausländer	6.554	-13	-0,2	182	2,9	21,9	22,0	22,8
Rechtskreis SGB III	4.871	-42	-0,9	582	13,6	2,5	2,5	2,2
Männer	3.014	-9	-0,3	367	13,9	2,8	2,8	2,5
Frauen	1.857	-33	-1,7	215	13,1	2,0	2,1	1,8
15 bis unter 25 Jahre	383	-23	-5,7	-	-	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	31	-11	-26,2	-9	-22,5	0,7	1,0	1,0
50 Jahre und älter	1.844	-26	-1,4	191	11,6	2,8	2,8	2,5
55 Jahre und älter	1.463	-11	-0,7	141	10,7	3,3	3,3	3,0
Deutsche	3.793	-18	-0,5	448	13,4	2,3	2,3	2,0
Ausländer	1.078	-24	-2,2	134	14,2	3,6	3,7	3,4
Rechtskreis SGB II	13.275	32	0,2	163	1,2	6,7	6,7	6,7
Männer	7.421	51	0,7	284	4,0	7,0	6,9	6,8
Frauen	5.854	-19	-0,3	-121	-2,0	6,4	6,4	6,5
15 bis unter 25 Jahre	935	-18	-1,9	94	11,2	4,5	4,6	4,1
15 bis unter 20 Jahre	248	2	0,8	40	19,2	5,8	5,7	5,1
50 Jahre und älter	4.613	37	0,8	100	2,2	6,9	6,9	6,8
55 Jahre und älter	3.219	45	1,4	179	5,9	7,2	7,1	7,0
Deutsche	7.799	21	0,3	115	1,5	4,6	4,6	4,5
Ausländer	5.476	11	0,2	48	0,9	18,3	18,3	19,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

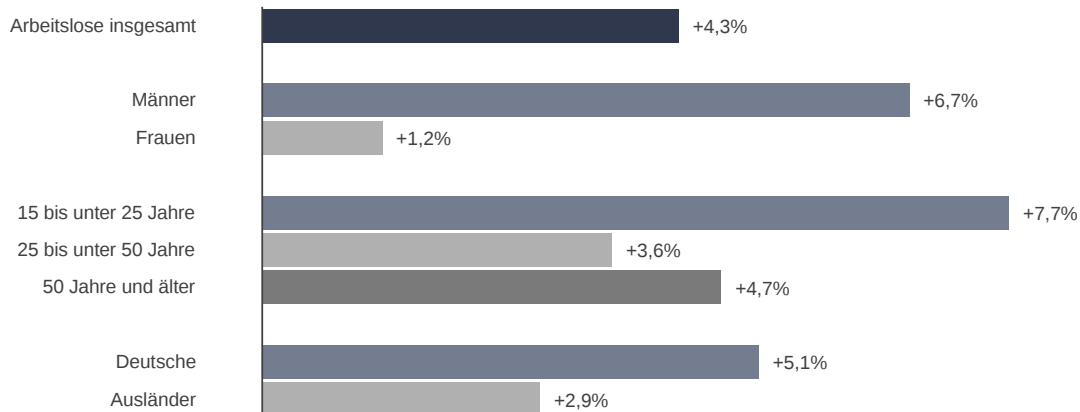
[zurück zum Inhalt](#)

Bochum, Stadt

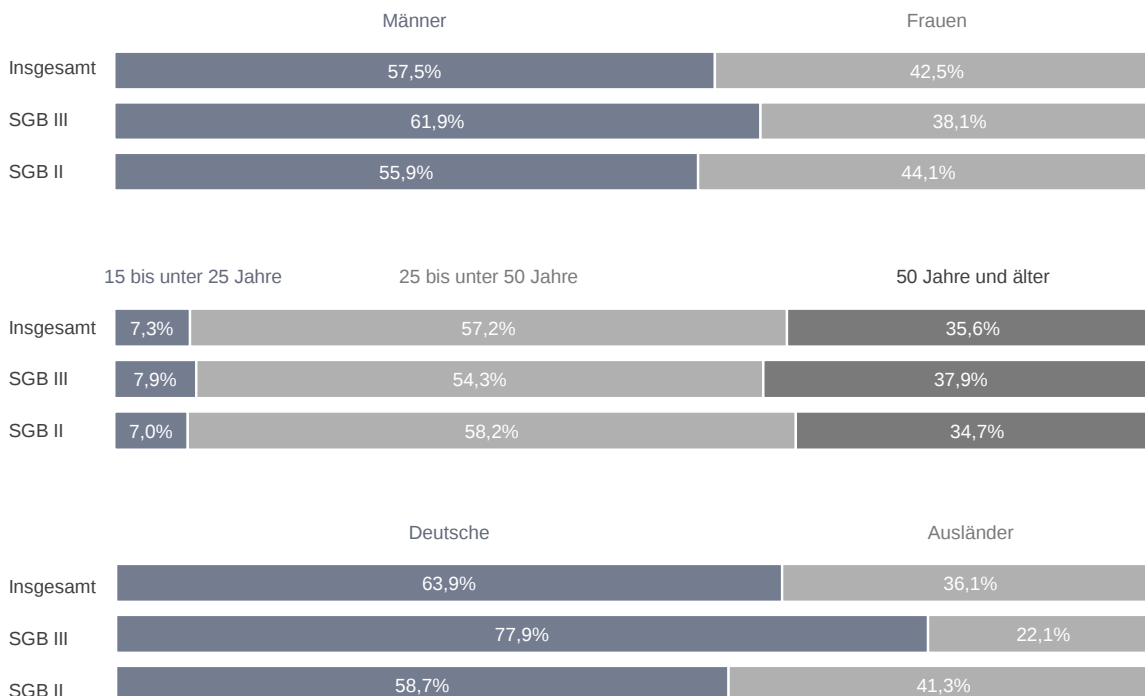
März 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +1% bei Frauen bis +8% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

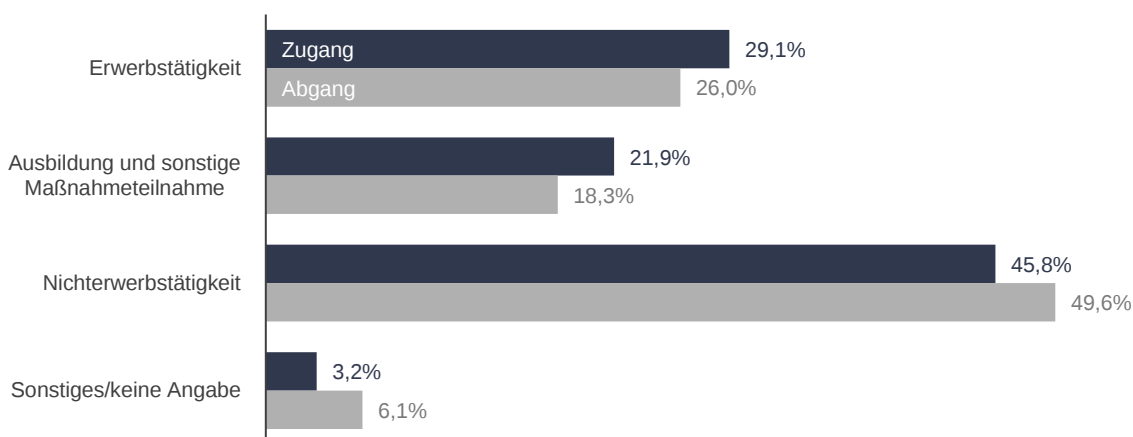
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Bochum, Stadt

März 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 3.191 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 68 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.197 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 42 mehr als im März 2024. Seit Jahresbeginn gab es 9.630 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 279 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.348 Abmeldungen von Arbeitslosen (+14). Im März meldeten sich 929 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 832 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 38 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.191	9	0,3	68	2,2	9.630	-279	-2,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	929	-37	-3,8	36	4,0	3.073	28	0,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	831	-71	-7,9	23	2,8	2.846	58	2,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	42	20	90,9	-2	-4,5	87	-40	-31,5
Selbständigkeit	48	8	20,0	11	29,7	126	5	4,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	698	8	1,2	-100	-12,5	1.966	-439	-18,3
Nichterwerbstätigkeit	1.462	35	2,5	106	7,8	4.279	99	2,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.113	80	7,7	155	16,2	3.180	229	7,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	311	-30	-8,8	-45	-12,6	956	-138	-12,6
Sonstiges/keine Angabe	102	3	3,0	26	34,2	312	33	11,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.197	-377	-10,5	42	1,3	9.348	14	0,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	832	-19	-2,2	38	4,8	2.339	103	4,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	747	12	1,6	59	8,6	2.061	102	5,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	42	-28	-40,0	-15	-26,3	146	13	9,8
Selbständigkeit	42	-3	-6,7	-5	-10,6	123	-13	-9,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	586	-159	-21,3	-185	-24,0	1.808	-391	-17,8
Nichterwerbstätigkeit	1.585	-183	-10,4	203	14,7	4.623	378	8,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.130	-111	-8,9	180	18,9	3.311	282	9,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	361	-65	-15,3	25	7,4	1.025	37	3,7
Sonstiges/keine Angabe	194	-16	-7,6	-14	-6,7	578	-76	-11,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

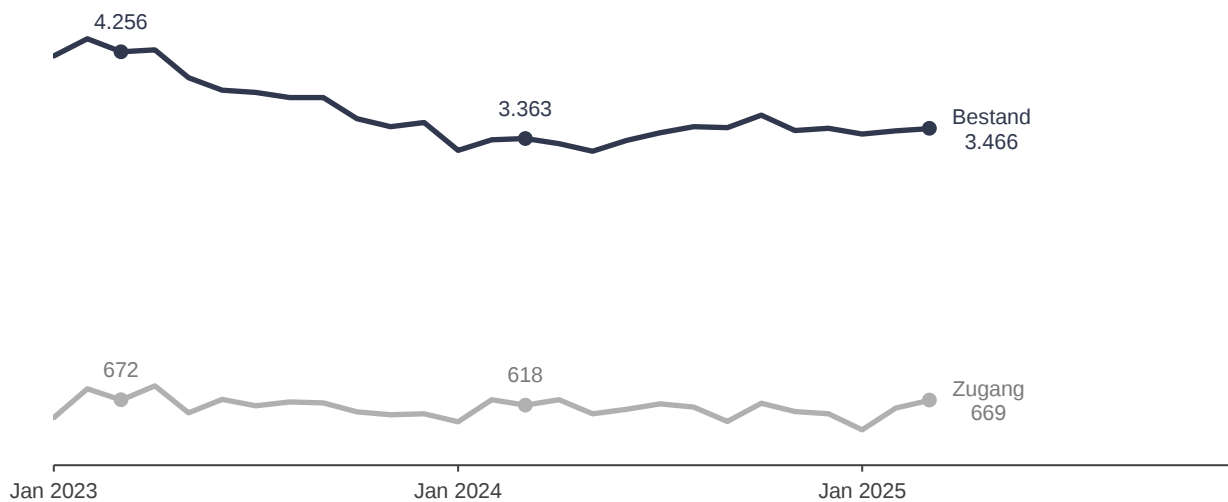
Gemeldete Arbeitsstellen

Bochum, Stadt

März 2025

Im März waren 3.466 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 24 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 103 Stellen mehr (+3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 669 neue Arbeitsstellen, das waren 51 oder 8 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.623 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 117 oder 7%. Zudem wurden im März 632 Arbeitsstellen abgemeldet, 24 oder 4 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 1.624 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 277 oder 15%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	669	79	13,4	51	8,3	1.623	-117	-6,7
dar. sofort zu besetzen	582	110	23,3	132	29,3	1.325	72	5,7
sozialversicherungspflichtig	591	71	13,7	5	0,9	1.467	-184	-11,1
dar. sofort zu besetzen	508	103	25,4	78	18,1	1.177	-5	-0,4
Bestand	3.466	24	0,7	103	3,1	3.439	121	3,7
dar. sofort zu besetzen	3.367	47	1,4	164	5,1	3.323	141	4,4
sozialversicherungspflichtig	3.283	25	0,8	44	1,4	3.273	86	2,7
dar. sofort zu besetzen	3.194	46	1,5	112	3,6	3.168	115	3,8
Abgang	632	96	17,9	24	3,9	1.624	-277	-14,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	554	35	6,7	-15	-2,6	1.501	-270	-15,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

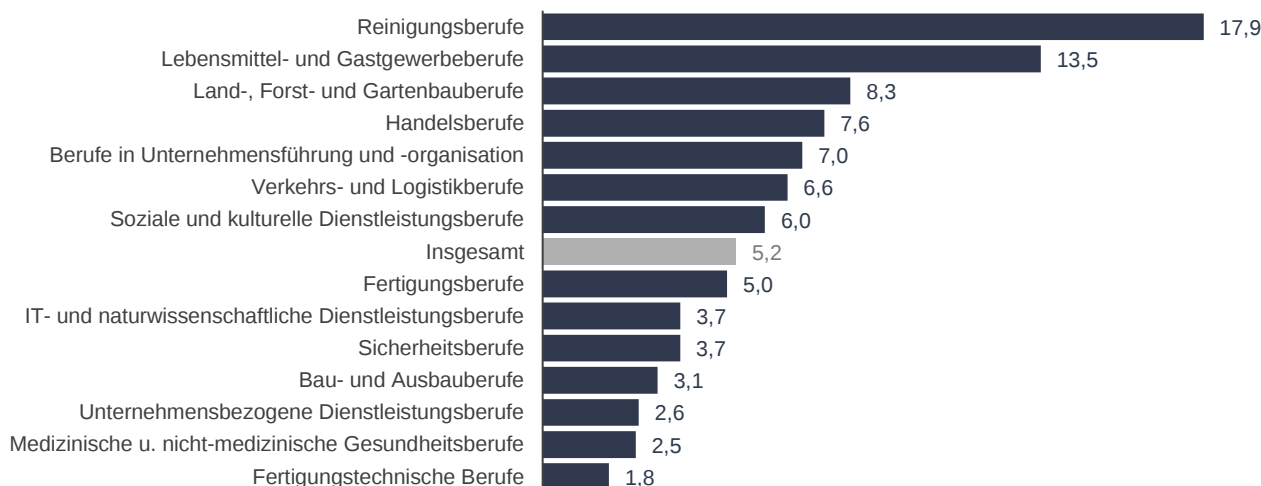
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Bochum, Stadt

März 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	18.146	100	-10	-0,1	745	4,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	400	2,2	10	2,6	4	1,0
Fertigungsberufe	904	5,0	5	0,6	3	0,3
Fertigungstechnische Berufe	774	4,3	13	1,7	30	4,0
Bau- und Ausbauberufe	1.218	6,7	-29	-2,3	59	5,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.605	8,8	-16	-1,0	68	4,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	983	5,4	-4	-0,4	3	0,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.589	8,8	-10	-0,6	111	7,5
Handelsberufe	2.013	11,1	-21	-1,0	71	3,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.427	7,9	5	0,4	109	8,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	609	3,4	5	0,8	25	4,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	466	2,6	4	0,9	123	35,9
Sicherheitsberufe	1.009	5,6	-	-	83	9,0
Verkehrs- und Logistikberufe	2.976	16,4	20	0,7	78	2,7
Reinigungsberufe	1.718	9,5	5	0,3	-60	-3,4
Keine Angabe	455	2,5	3	0,7	38	9,1
Gemeldete Arbeitsstellen	3.466	100	24	0,7	103	3,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	48	1,4	4	9,1	-	-
Fertigungsberufe	181	5,2	-3	-1,6	-64	-26,1
Fertigungstechnische Berufe	431	12,4	13	3,1	2	0,5
Bau- und Ausbauberufe	391	11,3	-67	-14,6	-12	-3,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	119	3,4	5	4,4	42	54,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	390	11,3	-6	-1,5	-49	-11,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	264	7,6	11	4,3	5	1,9
Handelsberufe	264	7,6	-8	-2,9	3	1,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	203	5,9	15	8,0	-11	-5,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	234	6,8	21	9,9	5	2,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	125	3,6	8	6,8	12	10,6
Sicherheitsberufe	271	7,8	43	18,9	131	93,6
Verkehrs- und Logistikberufe	449	13,0	-13	-2,8	47	11,7
Reinigungsberufe	96	2,8	1	1,1	-8	-7,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

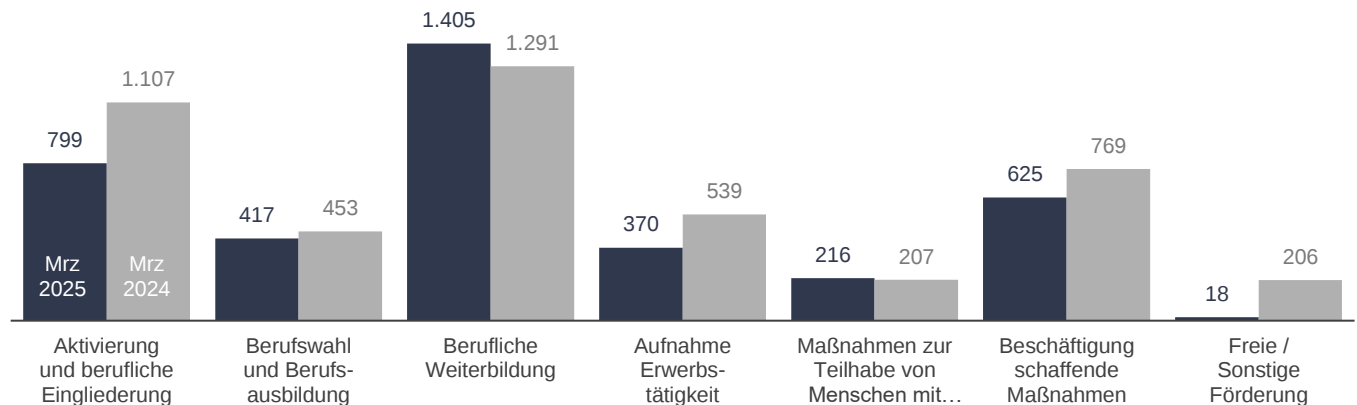
Bochum, Stadt

März 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	454	-10	-2,2	-68	-13,0	1.276	-311	-19,6
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-20	-60,6	-57	-81,4	63	-50	-44,2
Berufliche Weiterbildung	119	-35	-22,7	-51	-30,0	408	-91	-18,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	76	-17	-18,3	-39	-33,9	242	-79	-24,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	-16	-55,2	2	18,2	70	17	32,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	145	41	39,4	8	5,8	327	28	9,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	18	18	x	-2	-10,0	21	-28	-57,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	799	11	1,4	-308	-27,8	758	-314	-29,3
Berufswahl und Berufsausbildung	417	18	4,5	-36	-7,9	423	-25	-5,6
Berufliche Weiterbildung	1.405	-31	-2,2	114	8,8	1.426	149	11,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	370	-14	-3,6	-169	-31,4	385	-149	-27,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	216	-6	-2,7	9	4,3	222	12	5,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	625	-9	-1,4	-144	-18,7	617	-162	-20,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	18	15	x	-188	-91,3	8	-187	-95,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	357	76	27,0	-60	-14,4	908	-145	-13,8
Berufswahl und Berufsausbildung	26	-65	-71,4	13	100,0	137	-15	-9,9
Berufliche Weiterbildung	160	-4	-2,4	-2	-1,2	482	6	1,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	75	-12	-13,8	-24	-24,2	256	-80	-23,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	-12	-42,9	-2	-11,1	70	3	4,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	142	99	230,2	25	21,4	264	-6	-2,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	-4	-57,1	10	-8	-44,4

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

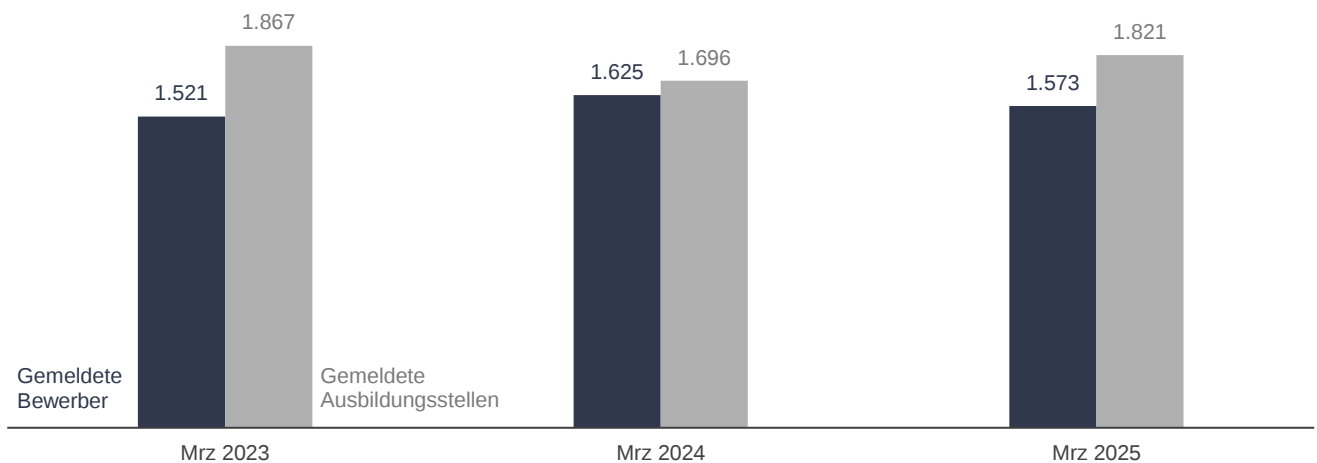
Ausbildungsmarkt

Bochum, Stadt

März 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich 1.573 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 52 weniger als im Vorjahreszeitraum (–3%). Zugleich gab es 1.821 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 125 (+7%). Ende März waren 1.020 Bewerber noch unversorgt und 1.207 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+81 oder +9%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+18 oder +2%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.573	-52	-3,2	1.625	1.521
versorgte Bewerber	553	-133	-19,4	686	646
einmündende Bewerber	143	-52	-26,7	195	165
andere ehemalige Bewerber	209	-65	-23,7	274	269
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	201	-16	-7,4	217	212
unversorgte Bewerber	1.020	81	8,6	939	875
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.821	125	7,4	1.696	1.867
betriebliche Ausbildungsstellen	1.812	125	7,4	1.687	1.854
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	9	-	-	9	13
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.207	18	1,5	1.189	1.191
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,16	x	x	1,04	1,23
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,18	x	x	1,27	1,36

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Bochum, Stadt (Arbeitsort)

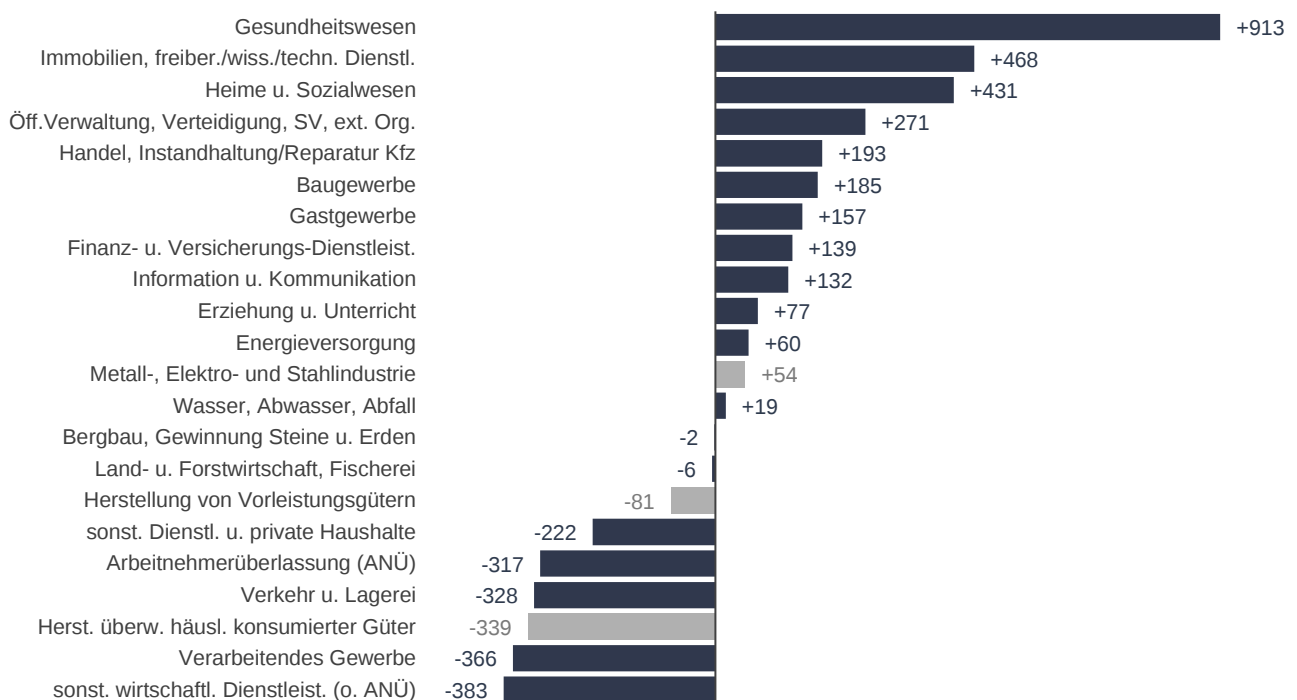
September 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 150.661. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.421 oder 1,0%, nach +2.760 oder +1,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+913 oder +5,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (–383 oder –4,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2024 / Sep 2023	
	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	150.661	149.304	148.597	149.526	149.240	1.421	1,0
53,2% Männer	80.196	80.083	79.217	79.750	79.698	498	0,6
46,8% Frauen	70.465	69.221	69.380	69.776	69.542	923	1,3
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	15.617	14.360	14.790	15.354	15.500	117	0,8
66,7% 25 bis unter 55 Jahre	100.430	100.372	99.932	100.459	100.249	181	0,2
21,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	33.052	33.043	32.405	32.196	32.046	1.006	3,1
67,5% Vollzeit	101.672	100.742	100.436	101.292	101.321	351	0,3
32,5% Teilzeit	48.989	48.562	48.161	48.234	47.919	1.070	2,2
85,1% Deutsche	128.140	127.109	126.972	127.770	128.181	-41	-0,0
14,9% Ausländer	22.521	22.195	21.624	21.755	21.058	1.463	6,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Bochum, Stadt

Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Dezember 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	20.796	-8	-0,0
davon			
mit 1 Person	11.748	198	1,7
mit 2 Personen	3.635	-63	-1,7
mit 3 Personen	2.207	-67	-2,9
mit 4 Personen	1.696	-8	-0,5
mit 5 und mehr Personen	1.510	-68	-4,3
darunter			
Single-BG	11.738	201	1,7
Alleinerziehende-BG	3.219	-79	-2,4
Partner-BG ohne Kinder	2.019	-14	-0,7
Partner-BG mit Kindern	3.337	-124	-3,6
nicht zuordenbare BG	483	8	1,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	6.569	-206	-3,0
davon: mit 1 Kind	2.918	-8	-0,3
mit 2 Kindern	2.011	-97	-4,6
mit 3 und mehr Kindern	1.640	-101	-5,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	40.945	-566	-1,4
darunter			
Männer	21.034	-108	-0,5
Frauen	19.911	-458	-2,2
Leistungsberechtigte (LB)	39.262	-673	-1,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	39.131	-639	-1,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	28.959	-96	-0,3
darunter			
Männer	14.657	157	1,1
Frauen	14.302	-253	-1,7
davon			
unter 25 Jahre	5.460	112	2,1
25 bis unter 55 Jahre	17.892	-237	-1,3
55 Jahre und älter	5.607	29	0,5
darunter			
Deutsche	15.630	-88	-0,6
Ausländer	13.329	-8	-0,1
darunter			
Alleinerziehende	3.195	-73	-2,2
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	10.172	-543	-5,1
darunter			
unter 3 Jahre	1.766	-133	-7,0
3 bis unter 6 Jahre	2.096	-168	-7,4
6 bis unter 15 Jahre	6.073	-212	-3,4
über 15 Jahre	237	-30	-11,2
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	131	-34	-20,6
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	1.683	107	6,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	1.055	54	5,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	628	53	9,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

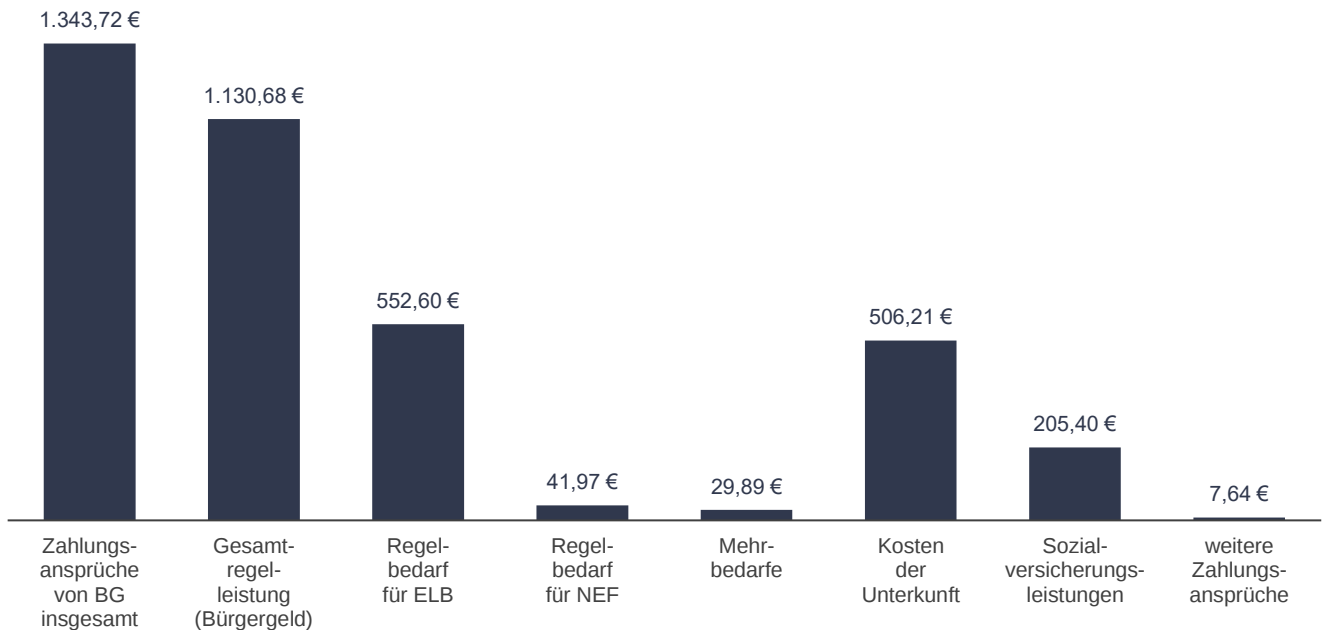
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Bochum, Stadt

Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	27.943.958	1.344	20.796	1.344
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	23.513.535	1.131	20.778	1.132
Regelbedarf für ELB	11.491.927	553	19.424	592
Regelbedarf für NEF	872.816	42	3.728	234
Mehrbedarfe	621.682	30	9.896	63
Kosten der Unterkunft	10.527.111	506	19.904	529
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	10.509.740	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	4.271.581	205	20.711	206
weitere Zahlungsansprüche	158.842	8	-	-
sonstige Leistungen	133.827	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	23.123	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	718	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.174	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.